



**SÄULEN
DES GREEN
NEW DEALS
FÜR EUROPA**

Einleitung

„Es geht einfach nicht, jeden einzelnen Klimaplan als ‚Green New Deal‘ zu bezeichnen. Beim Green New Deal stehen Jobs im Zentrum + Gerechtigkeit + Arbeitnehmer*innen ganz oben, wenn wir Ökonomie + Infrastruktur umbauen. Nicht alle Klimaprogramme sind gleich.“

Tweet der US-Kongressabgeordneten Alexandria Ocasio-Cortez

Die Europawahlen haben den neuen Abgeordneten des Europäischen Parlaments ein klares Mandat erteilt: die Bewältigung der klimatischen und ökologischen Krisen.

Millionen von Menschen gehen in ganz Europa für einen gerechten ökologischen Wandel auf die Straße, und weitere Millionen forderten bei der Europawahl mit ihrer Stimme dessen Umsetzung.

Die politische Führung Europas hat jetzt die historische Chance, einen ehrgeizigen und pragmatischen Plan zur Umgestaltung Europas beim Übergang zu erneuerbaren Energien vorzulegen – und eine historische Verpflichtung, ihn zu verwirklichen.

In Europa und den USA ist häufig von einem Green New Deal die Rede. Auch im Vorfeld der Europawahlen hatten sich

einige Parteien einen Green New Deal auf ihre Fahnen geschrieben.

Doch wie Alexandria Ocasio-Cortez betont: Nicht jede Umweltpolitik ist ein Green New Deal.

Um den Namen Green New Deal zu verdienen, muss die Umweltpolitik mehr leisten, als nur an Steuern herumzubasteln. Sie muss einen tiefgreifenden Wandel herbeiführen und ein florierendes Wirtschaftssystem aufbauen, das gerechter und nachhaltiger ist als je zuvor.

Also lasst uns genau hinsehen, wenn sich jetzt das neue Europaparlament darauf vorbereitet, seine Arbeit aufzunehmen: Ein Green New Deal muss den folgenden zehn Grundpfeilern gerecht werden – oder es ist keiner.



**UNSER VORHABEN
MUSS DEM
AUSMASS DER
HERAUSFORDERUNG
ENTSPRECHEN**

SÄULE 1 UNSER VORHABEN MUSS DEM AUSMASS DER HERAUSFORDERUNG ENTSPRECHEN

Die Wissenschaft lässt keinen Zweifel: Wir müssen den globalen Temperaturanstieg auf 1,5 Grad begrenzen und den Zusammenbruch unserer Ökosysteme umkehren, oder wir werden alles aufs Spiel setzen.

Der Green New Deal für Europa stellt sich dem Ausmaß dieser Herausforderung und investiert jedes Jahr mindestens fünf Prozent des europäischen BIP in den Übergang zu erneuerbaren Energien, in die Umkehrung des Verlusts der biologischen Vielfalt und den gemeinsamen Wohlstand aller europäischen Bürger.

Er wird eine Wirtschaft aufbauen, die ein florierendes Europa ermöglicht, das gleichzeitig die Grenzen unseres Planeten respektiert, wieder natürliche Lebensräume schafft sowie saubere Luft und gesunde Böden auf unserem Kontinent gewährleistet.

Als Reaktion auf die Weltwirtschaftskrise 1933 erkannte Franklin D. Roosevelt, dass es notwendig war, über kleine Reformen hinauszugehen und eine grundlegende Transformation des amerikanischen Wirtschaftssystems einzuleiten.

Der Green New Deal für Europa bringt diese Ambition über den Atlantik und ins 21. Jahrhundert. Er fordert nicht nur eine Verringerung der CO₂-Emissionen, sondern auch die Transformation unserer Produktions-, Konsum- und Sozialsysteme.

Nichts anderes darf sich Green New Deal nennen.



**UNGENUTZTE
EU-RESSOURCEN
IN ÖFFENTLICHE
DIENSTLEISTUNGEN
PUMPEN**

Der Green New Deal fordert öffentliche Institutionen auf, beim wirtschaftlichen und ökologischen Wandel voranzugehen.

Wie die USA vor einem Jahrhundert, so befindet sich auch Europa in einer schon lang andauernden Phase der wirtschaftlichen Stagnation. Selbst in wohlhabenden Volkswirtschaften wie Deutschland steigt die Armut und die Menschen können ihre Ersparnisse kaum mehr produktiv anlegen.

Der Green New Deal hat die Antwort.

Wie der ursprüngliche New Deal stammt sein Ansatz aus Arbeiten von John Maynard Keynes. Der Wirtschaftswissenschaftler hat gezeigt, dass steuerliche Anreize zu wirtschaftlicher Erholung führen können.

In unserem Vorschlag wird die Europäische Investitionsbank aufgefordert, diesen Anreiz durch die Ausgabe von grünen Investitionsanleihen zu schaffen, die den darbenden Sparern in Europa hohe Renditen bringen können.

Mit anderen Worten: Der Green New Deal pumpt ungenutzte Finanzmittel Europas in öffentliche Dienstleistungen – ohne die Last des Übergangs auf den Schultern der arbeitenden Menschen abzuladen.



**STÄRKUNG DER
BÜRGER*INNEN
UND IHRER
KOMMUNEN**

Der grüne Wandel Europas erfolgt nicht von oben nach unten. Er muss die Bürger*innen und ihre Kommunen ermächtigen, eigene Entscheidungen für ihre Zukunft zu treffen.

Der Green New Deal ist durch und durch demokratisch. Er bietet klare Vorgehensweisen für Bürgerversammlungen und lokale Behörden, damit sie Entscheidungen über die Entwicklung ihrer Städte, Gemeinden und Regionen, die aus ihrer Sicht sinnvoll sind, selbst treffen können.

Und er stellt sicher, dass die neuen Energiesysteme Europas, wo immer möglich, in öffentlichem Besitz sind und demokratisch kontrolliert werden.

Wie die Works Progress Agency von Roosevelt wird auch der Green New Deal für Europa eine neue öffentliche Einrichtung schaffen, in der die Bürger

Europas beim ökologischen Wandel das Ruder führen.

Insbesondere müssen die von der Klimakrise am stärksten betroffenen Kommunen über ausreichende Mittel verfügen, um der Verschlechterung ihrer Lebensbedingungen entgegenzuwirken.

Das demokratische Prinzip des Green New Deals gilt auch am Arbeitsplatz. Die durch grüne Investitionen geschaffenen Arbeitsplätze müssen die Rechte von Arbeitnehmer*innen schützen und ihnen eine größere Kontrolle über die Unternehmen gewährleisten, damit sie an der Wertschöpfung teilhaben.



**GARANTIE FÜR
MENSCHENWÜRDIGE
ARBEITSPLÄTZE**

Der Green New Deal für Europa wird für all jene, die arbeiten möchten, würdige und sinnvolle Arbeitsplätze schaffen.

Europa ist heute von einer Mischung aus Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung geprägt. Prekäre Arbeitsverhältnisse nehmen zu und Millionen von Menschen sehen sich gezwungen, ihren Lebensmittelpunkt zu verlassen, um anderswo Geld für ihre Grundbedürfnisse zu verdienen.

Der Green New Deal wird in Kommunen in ganz Europa investieren, um sicherzustellen, dass durch grüne Investitionen hochwertige, qualifizierte und stabile Arbeitsplätze für Angehörige sämtlicher sozialer Gruppen entstehen, die es allen Bürger*innen ermöglichen, für den Unterhalt ihrer Familien aufzukommen.

Darüber hinaus wird er einen fairen Strukturwandel für alle Arbeitnehmer*innen in der kohlenstoffintensiven Industrie gewährleisten – mit der Zusage, dass er sichere alternative Arbeitsplätze, gut bezahlte Ausbildungsmöglichkeiten und Wohnungen für alle bereitstellen wird.

Klima- und Umweltpolitik, die sich ausschließlich auf die CO₂-Bepreisung und Unternehmensanreize konzentriert, ist daher kein Green New Deal. Wie auch Alexandria Ocasio-Cortez betont, steht die aktive Schaffung von Arbeitsplätzen im Mittelpunkt unseres Programms.

5

**ANHEBUNG DES
LEBENSSTANDARDS**

Der Green New Deal für Europa bringt allen Kommunen mehr Wohlstand, Sicherheit und Freiheit.

Der Green New Deal geht weit über eine Jobgarantie hinaus. Er erhöht den Lebensstandard auf unserem Kontinent auf vielfältige Weise – von Investitionen in Gesundheit über Bildung bis hin zu Kunst und Kultur.

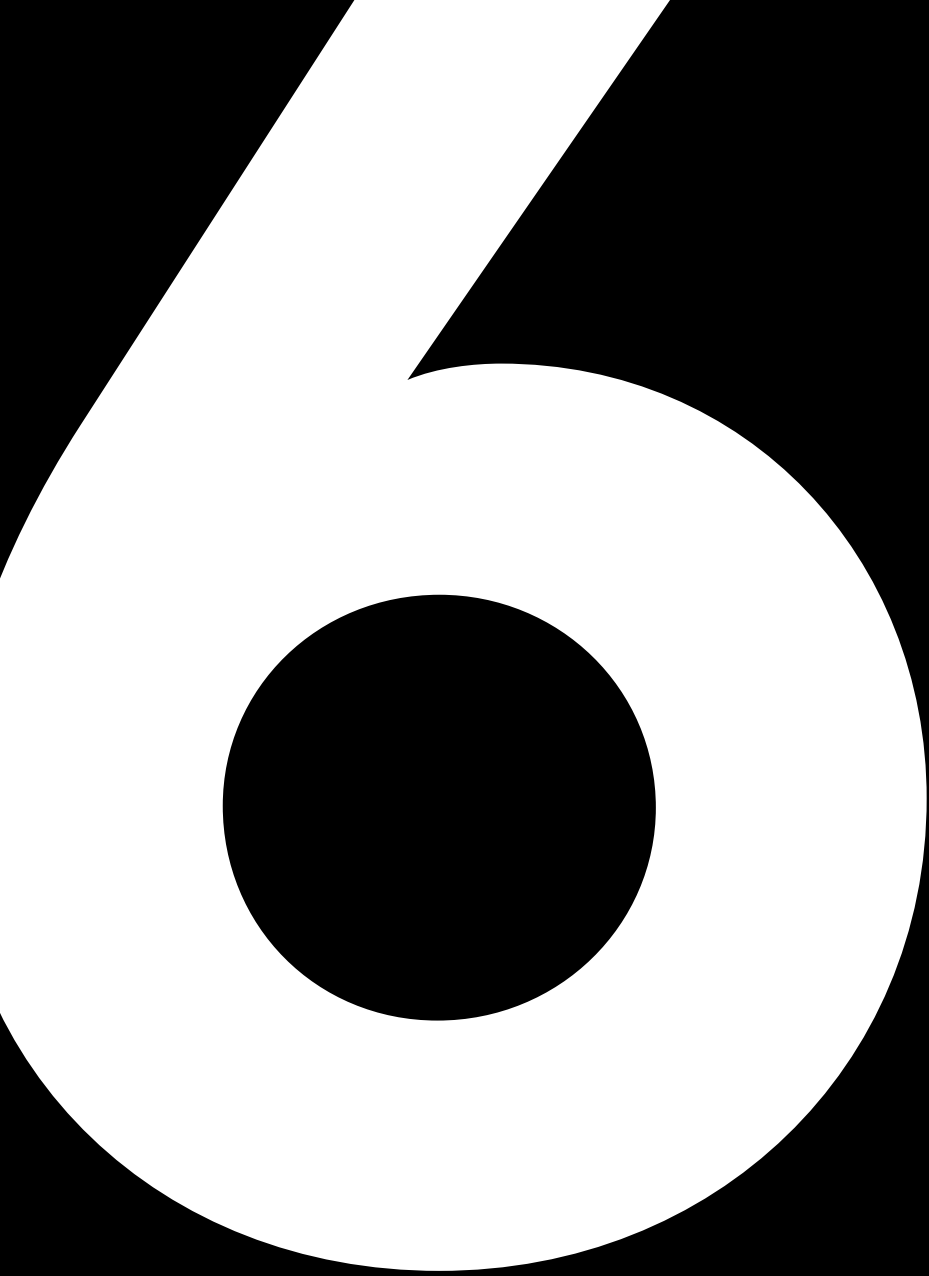
Durch den Bau von Millionen neuer klimaneutraler Häuser wird der Green New Deal der Wohnungskrise entgegenwirken, die so viele Menschen mit Mietkündigung bedroht oder schon obdachlos gemacht hat.

Durch den Aufbau intelligenter Energienetze und effizienter Verkehrssysteme wird der Green New Deal die Lebenshaltungskosten aller Haushalte senken. Durch die

Umkehrung des Verlusts der biologischen Vielfalt und die Beseitigung der Umweltverschmutzung wird es der Green New Deal allen ermöglichen, saubere Luft, frisches Wasser und lokale Naturschutzgebiete zu genießen.

Und durch Investitionen in eine nachhaltigere Wirtschaft wird der Green New Deal die Anzahl der Stunden, die wir jede Woche arbeiten, reduzieren und mehr Raum für gesellschaftliches Engagement bieten.

Im Zuge all dessen wird er auch dazu beitragen, dass Gebiete, die besonders von der Klima- oder Wirtschaftskrise betroffen sind, besser darauf vorbereitet sind.



**GLEICHHEIT
FESTSCHREIBEN**

Der Green New Deal bekämpft die vorrangige Profitorientierung und schreibt Europa die Gleichheit aller ins Stammbuch.

Die soziale und wirtschaftliche Ungleichheit ist nach wie vor viel zu groß – sowohl innerhalb der Länder selbst als auch zwischen ihnen.

In den vergangenen vier Jahrzehnten hat die ungleiche Verteilung des Reichtums in den europäischen Ländern dramatisch zugenommen: Das reichste eine Prozent der Bevölkerung bekam ebenso viel vom Wirtschaftswachstum ab wie die unteren 50 Prozent.

Auch zwischen den Ländern ist der Lebensstandard nach wie vor extrem unterschiedlich, mit erheblichen Schwankungen bei Einkommen, Arbeitslosenquote und Umweltverschmutzung.

Gleichzeitig differenzieren sich unsere Gesellschaften weiterhin nach Rasse, sexueller Orientierung, Geschlecht, Alter und Fähigkeiten, was dauerhafte

Hindernisse für soziale Gerechtigkeit und kollektives Wohlergehen schafft.

Der Green New Deal geht gegen diese Dynamik der Ungleichheit an und schafft eine neue, solidarische Gesellschaft.

Genau wie Roosevelts New Deal wird unser Programm das Finanzsystem neu ordnen. Statt die Gewinne aus dem grünen Wandel zu privatisieren – wie es der Juncker-Plan von 2015 getan hat –, wird der Green New Deal sicherstellen, dass öffentliche Investitionen Wohlstand für alle schaffen.

Doch im Gegensatz zum ursprünglichen New Deal wird unser Programm auch soziale Barrieren ins Visier nehmen, die Diskriminierung von Minderheiten bekämpfen und sicherstellen, dass der ökologische Umbruch wirklich alle mitnimmt.



**IN DIE ZUKUNFT
INVESTIEREN**

Der Green New Deal für Europa ist mehr als ein Reformprogramm für die Umwelt. Er ist eine Investition in die Zukunft unserer Gesellschaften und eine Gelegenheit, sie neu zu denken.

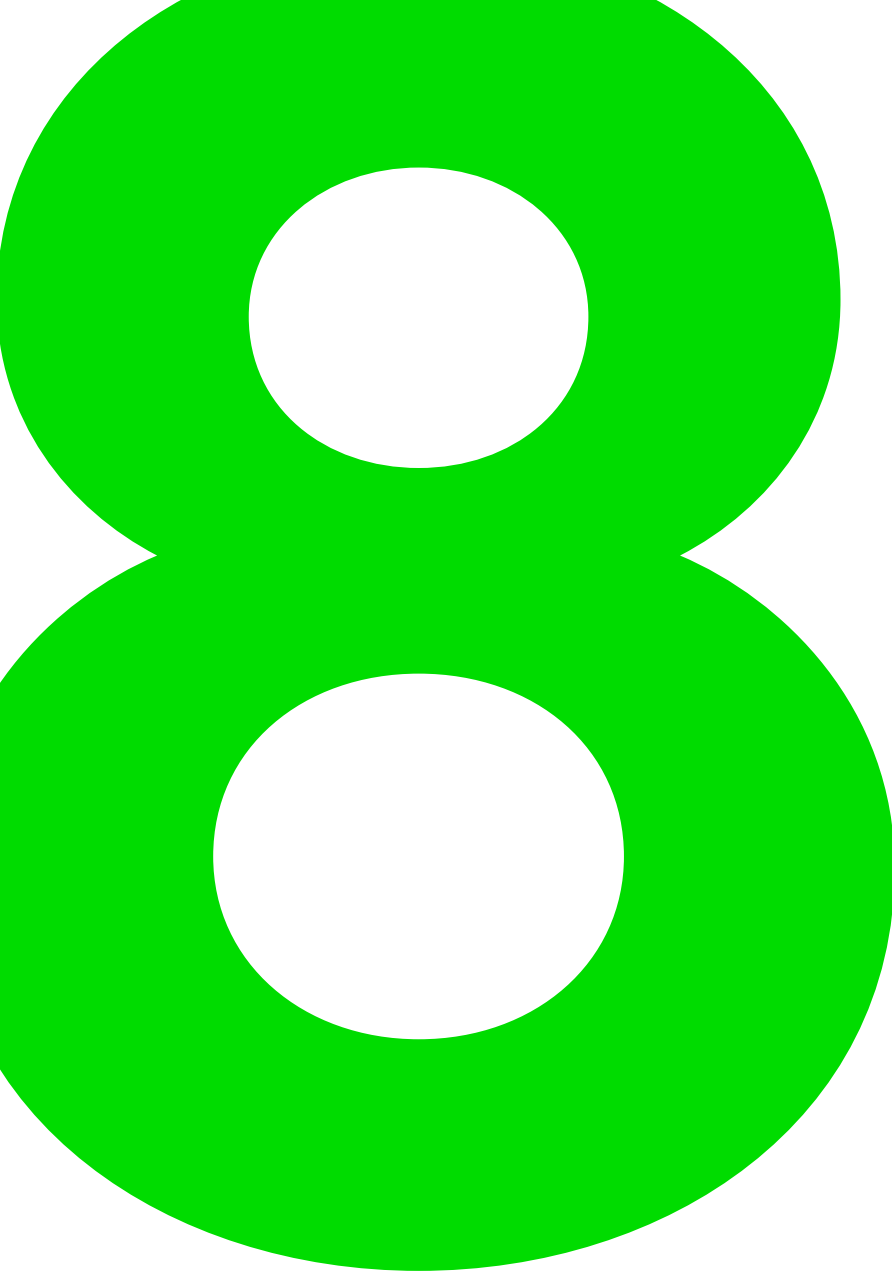
Die Dekarbonisierung unserer Volkswirtschaften bedeutet, dass wir grundlegend neue Technologien entwickeln müssen: von neuen Verkehrsmitteln über effizientere Batteriespeicherung und alternative Energiequellen bis hin zu fortschrittlichen Methoden der CO₂-Abscheidung und -Speicherung.

Deshalb beinhaltet der Green New Deal für Europa eine Forschungs- und Entwicklungsinitiative, die die gesamte Wissenschaft zusammenbringen kann, um gemeinsam spannende neue Lösungen für Klima- und Umweltfragen zu entwickeln.

Viele unserer größten technologischen Fortschritte sind mit staatlicher

Forschung und Finanzierung geschehen – vom Internet zu Touchscreens, von Triebwerk zur Rakete, vom GPS zu Algorithmen für Suchmaschinen. Doch so wie unsere Wirtschaft strukturiert ist, investiert der Staat in die Forschung und trägt das gesamte Risiko, während der Privatsektor alle Gewinne einfährt und kaum Steuern darauf zahlt.

Der Green New Deal für Europa muss sicherstellen, dass die Gesellschaft direkt von den Investitionen in neue Technologien profitiert, indem er die daraus generierten Erlöse für Investitionen in weitere Innovationen nutzt und so auch das Versprechen auf eine größere soziale Befreiung, nämlich eine Verkürzung der Arbeitswoche, einlöst.



**SCHLUSS MIT
DEM DOGMA
DES ENDLOSEN
WACHSTUMS**

Wir müssen uns vom Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) als gängigem Maß für Fortschritt verabschieden. Stattdessen müssen wir uns mehr auf das fokussieren, was zählt: Gesundheit, Zufriedenheit und die Umwelt.

Die Besessenheit vom Wirtschaftswachstum, das am BIP gemessen wird, ist nicht nur ein Haupttreiber der Klima- und Ökokrise, sondern bestärkt Länder darin, eine rücksichtslose Wirtschaftspolitik zu betreiben und ihre Kosten für die Umwelt zu ignorieren.

Außerdem ist sie ein fehlgeleitetes Maß für unser kollektives Wohlbefinden.

Der Green New Deal muss über das Dogma des endlosen BIP-Wachstums hinausgehen und ganzheitliche Messinstrumente anlegen, um den Fortschritt für die Menschen zu messen. Gleichheit, Umwelt, Zufriedenheit und

Gesundheit: Es gibt eine Vielzahl von Indikatoren, die wir in unsere Bewertung des Fortschritts in Europa einbeziehen müssen.

Der Green New Deal will, dass sich die europäischen Institutionen auf die Förderung sozialer, moralischer und bildungspolitischer Verbesserungen konzentrieren und gleichzeitig eine Wirtschaft ausgestalten, die auch ohne endloses BIP-Wachstum prosperiert.

Das nimmt nicht nur Druck von allem Leben auf unserem Planeten, sondern ermöglicht auch den schnellen Energiewandel, den wir unbedingt brauchen.



**FÜR
KLIMAGERECHTIGKEIT
AUF DER GANZEN
WELT**

Die Umweltkrise ist global und der Green New Deal muss es auch sein.

Europa trägt eine historische Verantwortung und muss bei dieser globalen Anstrengung vorangehen. Mehr als zwei Jahrhunderte lang begünstigten die europäischen Länder aggressive Umweltverschmutzung und Rohstoffgewinnung und nahmen den erheblichen Schaden in Kauf, der anderen Ländern zugefügt wurde.

Der Green New Deal für Europa muss dieses koloniale Erbe wiedergutmachen.

Er muss Finanzmittel umverteilen, um über die Maßen ausgebeutete Regionen zu sanieren, vor steigenden Meeresspiegeln zu schützen und allen Klimaflüchtlingen einen angemessenen Lebensstandard zu garantieren. Und er muss sicherstellen, dass der grüne Wandel in Europa die Umweltverschmutzung weder in

andere Länder der Welt exportiert noch fortgesetzt auf Ressourcen aus dem globalen Süden angewiesen ist. Die Lieferkette für den Energiewandel in Europa muss den Grundsätzen der sozialen und ökologischen Gerechtigkeit verpflichtet sein.

Auch wenn wir stolz darauf sind, dem globalen Süden Hilfen zu gewähren, so profitieren europäische Unternehmen doch weit mehr durch Zinsforderungen, Ressourcen-Raub und Lohn-Dumping. Um einen weltweiten grünen Wandel zu bewerkstelligen, muss der Green New Deal diesen ausbeuterischen Wirtschaftspraktiken ein Ende setzen und endlich überall die Rechte der Menschen respektieren – und auf diese Weise den Weg für Umweltgerechtigkeit in der ganzen Welt ebnen.



**WIR VERPFLICHTEN
UNS, HEUTE FÜR
UNSERE UMWELT ZU
HANDELN**

Der Green New Deal ist keine Orientierungspapier, kein Vertrag und kein Abkommen. Er besteht aus einer Reihe konkreter Maßnahmen, die uns schnell zu unseren Klima- und Umweltzielen führen.

Denn selbst wenn jedes einzelne Land der Welt seiner Verpflichtung aus dem Pariser Klimavertrag von 2016 nachkäme, würde dies bis zum Ende dieses Jahrhunderts zu einer Erderwärmung um drei Grad und damit zu unsäglichem Leid führen.

Kein Land ist in der Lage, wenigstens diese Ziele einzuhalten. Das ist es, was wir nach fast 30 Jahren weltweiter Verhandlungen im Kontext der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen über Klimaänderungen erreicht haben.

Der Green New Deal führt uns von Verhandlungen zum Handeln. Er ist keine schwammige politische Zusage für Veränderungen. Es ist kein Stück

Papier, das von den Teilnehmerstaaten unterzeichnet wurde. Es ist kein multilaterales Treffen und es gibt danach auch nicht das übliche „Familienfoto“.

Der Green New Deal besteht aus einer Reihe konkreter, glaubwürdiger Maßnahmen, die auf alle Bereiche der Gesellschaft zielen. Er ist ein Bündel konkreter Vorhaben, die uns schnell zu einer nachhaltigen Wirtschaftsweise führen, unsere Demokratien in neue Dimensionen vorstoßen lässt, Wohlstand schafft, an dem alle teilhaben, und eine gerechtere Welt jenseits unserer nationalen Grenzen begründet.

Nichts weniger wird funktionieren.

AUTOREN

David Adler

Kampagnen-Koordinator, The Green
New Deal for Europe
Politik-Koordinator bei DiEM25

david.adler@gndforeurope.com

[@davidrkadler](https://twitter.com/davidrkadler)

Pawel Wargan

Kampagnen-Koordinator, The Green
New Deal for Europe

pawel.wargan@gndforeurope.com

[@pawelwargan](https://twitter.com/pawelwargan)

[@GNDforEurope_de](https://twitter.com/GNDforEurope_de)

[#GNDforEurope](https://twitter.com/GNDforEurope)

www.gndforeurope.com

BERATER

Renata Avila

Geschäftsführerin, Ciudadanía
Inteligente

Jason Hickel

Anthropologe, Autor und wiss.
Mitarbeiter, Royal Society of Arts

Laurie Laybourn-Langton

Wiss. Mitarbeiterin, IPPR

Julian NoiseCat

Referent Green New Deal, Data for
Progress

David Powell

Referent Environment & Green Transition,
New Economics Foundation

IN ZUSAMMENARBEIT MIT



**THE GREEN
NEW DEAL
FOR EUROPE**